

Schulträgerausschuss:

23.04.2018

Tagesordnungspunkt: 9

Erweiterung der Fachoberschule an der
Ernst-Barlach-Realschule plus in Höhr-
Grenzhausen

Vorlage-Nr.:

0567/IX/2

Sachlage:

Im Rahmen der Schulstrukturereform 2009 in Rheinland-Pfalz wurde die Möglichkeit eröffnet, an den neu geschaffenen Realschulen plus eine Fachoberschule einzurichten.

Dem Westerwaldkreis ist es als einem der ersten Landkreise gelungen, ein Angebot für alle damals möglichen Fachrichtungen (Wirtschaft und Verwaltung, Gesundheit und Soziales sowie Technik) an den Realschulen plus in Hachenburg (2011) bzw. Höhr-Grenzhausen (2012) zu schaffen. Damit konnten wir unser gutes Schulangebot fachrichtungsbezogen und regional abrunden.

Die Fachoberschulen ermöglichen das Erlangen der Fachhochschulreife innerhalb von zwei Schuljahren und damit die Berechtigung zu einem Studium an einer bundesdeutschen Fachhochschule. Der Zuspruch zu diesen Bildungsgängen ist leicht schwankend. Während an der Realschule plus und FOS Hachenburger Löwe der Zweig Wirtschaft und Verwaltung kontinuierlich gut nachgefragt wird, ist die Fachrichtung Gesundheit und Soziales etwas schwächer belegt.

Sorgen bereitet eher die Fachrichtung Technik mit dem Schwerpunkt Metalltechnik an der Ernst-Barlach-Realschule plus und FOS in Höhr-Grenzhausen. Trotz vorhandener kompetenter Lehrkräfte und erheblichen Investitionen unsererseits in die technische Ausstattung der FOS, wären die Anmeldezahlen ausbaufähig. Diese Problematik scheint, wie die Zahlen aus den anderen FOS Technik zeigen, eher system- als standortbedingt zu sein.

Obwohl die diesjährigen Anmeldezahlen sich als stabil abzeichnen, dürfte es schwierig werden, mittelfristig die geforderte Zweizügigkeit der Fachoberschule mit der Fachrichtung Technik und dem Schwerpunkt Metalltechnik dauerhaft zu gewährleisten.

Der Kreistag des Westerwaldkreises hatte dieses Problem bereits im Frühjahr 2015 erkannt und im damals wie heute aktuellen Schulentwicklungsplan die Erweiterung der bestehenden Fachoberschule Technik um den Schwerpunkt Technische Informatik angeregt. Unserem entsprechenden Antrag wurde aber zu diesem Zeitpunkt seitens des Landes nicht stattgegeben, da eine solche Fachrichtungskombination nicht vorgesehen war.

In dieser Hinsicht gab es im August 2017 einen Meinungswechsel im Bildungsministerium. Frau Ministerin Dr. Hubig teilte mit, dass es zum einen künftig keine Einschränkungen mehr bei der Wahl der Fachrichtungskombinationen geben wird. Zum anderen werden die neuen Fachrichtungen Gestaltung sowie Bio- und Umwelttechnologie eingeführt.

Die Ernst-Barlach-Realschule plus und der Westerwaldkreis reagierten schnell und stellten trotz knapper Fristen einen Antrag auf Erweiterung der Fachoberschule um die Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung. Die Antragstellung wurde durch Entscheidung des Kreisausschusses vom 20. November 2017 (Vorlage Nr. 0504/IX) genehmigt.

Obwohl der Antrag mit den Verantwortlichen in Mainz, Trier und Koblenz vorab besprochen war, wurde er letztlich nicht positiv beschieden. Als Begründung diente der Hinweis auf das bereits existierende breite Angebot an Bildungsgängen im Bereich Wirtschaft und Verwaltung in der näheren Umgebung.

Das Bildungsministerium gab in diesem Ablehnungsschreiben aber den Fingerzeig, dass ein Antrag auf Erweiterung der FOS um die Fachrichtung Gestaltung erfolgreicher sein könnte.

Diesen Wink haben Schule und Schulträger gerne aufgegriffen, da eine solche Lösung auch bezüglich der bisher verhaltenen Nachfrage von Schülerinnen hilfreich sein könnte. Außerdem bietet das Kannenbäckerland als Zentrum der Keramik – vom Kunsthandwerk bis zum Hightech-Unternehmen – gute Ausgangsbedingungen für diese spezielle Fachrichtung. Kooperationen mit dem Bildungs- und Forschungszentrum Keramik, der Staatlichen Fachschule für Keramikgestaltung und der Außenstelle der FH Koblenz könnten Optionen sein.

Es wird daher vorgeschlagen, einen Antrag auf Einrichtung einer zweiten Fachrichtung Gestaltung an der Fachoberschule der Ernst-Barlach-Realschule plus in Höhr-Grenzhausen zu stellen.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schulen, Kultur und Sport und der Schulträgersausschuss empfehlen dem Kreisausschuss zu beschließen, dass der Westerwaldkreis einen Antrag auf Einrichtung einer zweiten Fachrichtung Gestaltung an der Fachoberschule der Ernst-Barlach-Realschule plus in Höhr-Grenzhausen stellt.

Der Kreisausschuss beschließt, dass der Westerwaldkreis einen Antrag auf Einrichtung einer zweiten Fachrichtung Gestaltung an der Fachoberschule der Ernst-Barlach-Realschule plus in Höhr-Grenzhausen stellt.